

	<p>Objekt: Acetometer (Essigwaage) mit Pappfutteral</p> <p>Museum: Historisches Museum der Pfalz - Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250 info@museum.speyer.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Weinkultur (Exponate im Sammlungszentrum Baumwollspinnerei), Oberrheinsammlung HMP Speyer</p> <p>Inventarnummer: HM_0_00208</p>
--	---

Beschreibung

Bei dem mundgeblasenen gläsernen Messgerät handelt es sich um ein Acetometer, das zur Bestimmung des Säuregehaltes von Essig dient. Ein Acetometer ist eine Sonderform der Aräometer, mit denen man die Dichte bzw. das spezifische Gewicht von Flüssigkeiten messen kann. Die Methode wurde jedoch schon kurz nach der Einführung des neuen Instruments ab Anfang des 19. Jh. als unzuverlässig erkannt.

Das Messgerät besteht aus einem umgekehrt tropfenförmigen, mit Quecksilber (?) gefüllten, 2,5 cm hohen Hohlkörper, woran sich ein 5,5 cm langer leerer Glaszylinder anschließt, auf den eine dünne, 11 cm lange Glasröhre folgt, in deren Inneren sich eine per Hand beschriftete Skala von 0 bis 8 mit jeweils einer Unterteilung von 1 bis 4 befindet. Neben der Skalierung befindet sich noch die französische Bezeichnung "Pèse Vinaigre" ("Essigwaage"), die auf eine Herstellung in Frankreich hindeutet. Das zweiteilige, zylindrische Pappfutteral mit einer Innenhülse aus grünem Papier und einer Außenhülse mit grün-beigem Papier mit Sternenmuster enthielt ursprünglich jedoch wohl eine Mostwaage. Darauf deutet die auf dem Kopf des Pappfutters angebrachte Etikettenaufschrift: "Most/Wein". [Ludger Tekampe]

Grunddaten

Material/Technik:

Pappe, Glas, Quecksilber

Maße:

L: 20,2 cm, Dm: 2,9 cm; Acetometer: 19 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1820-1830
	wer	
	wo	Neustadt an der Weinstraße
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Frankreich

Schlagworte

- Acetometer
- Essig
- Essigwaage
- Futteral
- Messgerät
- Pappe
- Skala